

**ÖFFENTLICHE
BESCHLUSSVORLAGE****Amt/Eigenbetrieb:**

55 Fachbereich Jugend und Soziales

Beteiligt:

20 Stadtkämmerei

Betreff:Altenhagen-Stadtteil mit besonderem Erneuerungsbedarf
Landesförderung Pauschalmittel 2004**Beratungsfolge:**

02.11.2004 Bezirksvertretung Hagen-Mitte

Beschlussfassung:

Bezirksvertretung Hagen-Mitte

BESCHLUSSVORSCHLAG**Teil 2 Seite 1****Drucksachennummer:**

0679/2004

Datum:

11.10.2004

Die Bezirksvertretung Hagen-Mitte beschließt für die angeführten Projekte Pauschalmittel 2004 für den Stadtteil Altenhagen in Höhe von 12.660 €.

BEGRÜNDUNG

Drucksachennummer:

0679/2004

Teil 3 Seite 1

Datum:

11.10.2004

1. Pauschalmittel

Im Rahmen des Förderprogramms "Soziale Stadt NRW"(vormals „Stadtteile mit besonderem Erneuerungsbedarf“) hat die Stadt Hagen für den Stadtteil Altenhagen, auf Grundlage des Ratsbeschlusses vom 19.08.1999, beim Land Pauschalmittel beantragt. Für das Jahr 2004 stehen Mittel für Gesamtkosten in Höhe von 27.899,77 EURO zur Verfügung.

Eine Bewilligung von 90 % (25.109,79) ist vom Land erfolgt.

Bewilligungszeitraum 06.12.2002 – 31.12.2005. Der kommunale Eigenanteil von 10 % (2.789,98Euro) ist im Haushaltsplan 2004 in der Haushaltsstelle **4910 620 00001** nachgewiesen.

Diese Pauschalmittel stellen aus der Sicht des Landes ein "Stadtteilbudget" dar, das dazu dient, Projekte im Stadtteil aus dem Stadtteil, im Hinblick auf positive Veränderungen, kurzfristig finanziell zu unterstützen.

2. Verfahren der Vergabe

- a) Am 08.07.04 und am 16.09.04 hat das Stadtteilforum auf seinen Sitzungen folgende Projekte als förderungswürdig und kurzfristig realisierbar erachtet.
- b) Vorlage und Beschlussfassung der BV-Mitte November 2004

Auf den Sitzungen des Stadtteilforums am 08.07.04 und am 16.09.04 wurden folgende Projekte als zeitlich unaufschiebbar und als im Sinne der aufgestellten Kriterien gesehen:

Beantragung "einer Zuweisung" aus dem Pauschalmitteleinsatz, lt. Antrag v. 26.04.04 wird eine Beihilfe, für die Kosten in Höhe von 4000 Euro, zur Umgestaltung des vereinseigenen Grundstückes beantragt, um den Kindern u. Jugendl. erweiterte Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung bieten zu können. Das Stadtteilforum empfiehlt eine Beihilfe in Höhe von 1.000 €.	Sportfreunde Westfalia	1.000 €
Kooperationsprojekt Füreinander - Miteinander, Hilfsangebot von SchülerInnen bzw. Jugendlichen ab 14 Jahren für SeniorInnen, mit dem Ziel, Hilfen u. Unterstützung anzubieten, z. B. kleinere Einkäufe, Begleitung bei Spaziergängen u. a.; Honorar- u. Sachkosten in Höhe v. 2.400 €. Das Stadtteilforum befürwortet eine Anschubfinanzierung in Höhe von 1.400 €.	Stadt Hagen Seniorenbüro Hilfen für Senioren, Pflegebedürftige und behinderte Menschen	1.400 €
Projekt "Meine Lebenswelt", Kinder entdecken sich und ihre (Um)welt. Projekt „offene Ganztagsgrundschule“, Betreuung der Grundschulkinder in Kooperation mit der Erwin-Hegemann-Schule und mit dem Kinderhort Loxbaum; Honorar- und Sachkosten	Diakonisches Werk	1.000 €
Rhythmusinstrumente für die Sambatrommelgruppen der Hauptschule Altenhagen	Hauptschule Altenhagen	500 €
"Interkultureller Kalender", in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Integration	Stadtkirchengemeinde Hagen	560 €

BEGRÜNDUNG

Drucksachennummer:

0679/2004

Teil 3 Seite 2

Datum:

11.10.2004

Unterstützung u. Qualifizierung der Tanzgruppe "Lebis", Friedenshaus Altenhagen (Jugendzentrum)	Falken Bildungs- u. Freizeitwerk Hagen	4.150 €
"Fußball um Mitternacht", Zuschuss für 10 Hallenfußballturniere, von Nov.04 bis Okt.05, Friedenshaus Altenhagen (Jugendzentrum)	Falken Bildungs- u. Freizeitwerk Hagen	4.050 €
	Gesamtkosten:	12.660 €

Das Stadtteilforum bittet die BV - Mitte, für die in der Anlage beigefügten Projekte, Pauschalmittel für den Stadtteil Altenhagen in Höhe von **12.660 Euro** zu bewilligen.

Anlagen

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Teil 4 Seite 1

Drucksachennummer:

0679/2004

Datum:

11.10.2004

☐ Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen.

1. Rechtscharakter

- ☐ Auftragsangelegenheit
- ☐ Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung
- ☐ Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung
- ☒ Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe
- ☐ Vertragliche Bindung
- ☐ Fiskalische Bindung
- ☐ Beschluss RAT, HFA, BV, Ausschuss, sonstige
- ☐ Dienstvereinbarung mit dem GPR
- ☐ Ohne Bindung

Erläuterungen:

2. Allgemeine Angaben

- ☒ Bereits laufende Maßnahme
 - ☒ des Verwaltungshaushaltes
 - ☐ des Vermögenshaushaltes
 - ☐ eines Wirtschaftsplanes

- ☐ Neue Maßnahme
 - ☐ des Verwaltungshaushaltes
 - ☐ des Vermögenshaushaltes
 - ☐ eines Wirtschaftsplanes

- ☒ Ausgaben
 - ☐ Es entstehen weder einmalige Ausgaben noch Ausgaben in den Folgejahren
 - ☒ Es entstehen Ausgaben
 - ☒ einmalige Ausgabe(n) im Haushaltsjahr 2004
 - ☐ jährlich wiederkehrende Ausgaben
 - ☐ periodisch wiederkehrende Ausgaben in den Jahren _____

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Teil 4 Seite 2

Drucksachennummer:
0679/2004

Datum:
11.10.2004

3. Mittelbedarf

<input type="checkbox"/>	Einnahmen		EUR
<input checked="" type="checkbox"/>	Sachkosten	12.660	EUR
<input type="checkbox"/>	Personalkosten		EUR

Die Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben verteilen sich auf folgende Haushaltsstellen:

HH-Stelle/Position	Lfd. HH-Jahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3	Folgejahr 4
Einnahmen:					
4910 171 00003	25.110				
Ausgaben:					
4910 620 00001	27.900				
Eigenanteil:	2.790				

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Teil 4 Seite 3

Drucksachennummer:

0679/2004

Datum:

11.10.2004

4. Finanzierung

☐ Verwaltungshaushalt

☐ Einsparung(en) bei der/den Haushaltsstelle(n)

HH-Stelle/Position	Lfd. HH-Jahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3	Folgejahr 4
Gesamtbetrag					

☐ Mehreinnahme(n) bei der/den Haushaltsstelle(n)

HH-Stelle/Position	Lfd. HH-Jahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3	Folgejahr 4
Gesamtbetrag					

☐ Kein konkreter Finanzierungsvorschlag

Wird durch 20 ausgefüllt

☐ Die Finanzierung der Maßnahme wird den im Haushaltssicherungskonzept

☐ Haushaltsausgleich langfristig nicht gefährden

☐ Die Finanzierung der Maßnahme wird den Fehlbedarf im Verwaltungshaushalt in den Jahren um folgende Beträge erhöhen und damit das Zieljahr für den

Lfd. HH-Jahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3	Folgejahr 4

Veröffentlichung:

Ja
Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Stadtkämmerin

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

55 Fachbereich Jugend und Soziales
20 Stadtkämmerei

Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:

